

„Torfreduzierte und torffreie Kultursubstrate für den ökologischen Kräuterbetrieb“



Bildquelle: LVG Heidelberg

Projekt „TerÖko“

Daniel Möhle

15.06.2021



Bildquelle: LVG Heidelberg



Baden-Württemberg

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



*



**



Torfreduzierte und Torffreie Substrate für den Ökologischen Kräuterbetrieb – Erprobung, Optimierung und Wissenstransfer

AP 2.1

Anbaustrategien an torfreduzierte und -freie Substrate anpassen

v.a. hinsichtlich der Bewässerung, des Nährstoffmanagements und des Pflanzenschutzes

Betriebswirtschaftliche Bewertung dieser Substrate und der Substrate aus AP 3

AP 2.2

Identifikation der physikalisch, chemisch und biologischen Bedingungen an ausgewählten Substraten aus dem Netzwerk und der entwickelten Substrate aus AP 3 zur Bewertung, Beurteilung und Vergleich der Qualität der Substrate.

Umsetzung:

ca. 13 Modellpraxisbetriebe: Bestandsanalyse, Konzeptentwicklung, Anpassung. Versuche in einigen der Modellbetriebe und Versuchsstandorten der Verbundpartner

AP 3

Entwicklung, -erprobung und -optimierung des Herstellungsprozesses von phytosanitär wirksamen Premium-Komposten und Anbauversuche einer Substratmischung mit hohen Anteilen dieser Komposte gemeinsam mit der Kompostwirtschaft

Umsetzung:

Entwicklung:

Uni Kassel/Witzenhausen in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüro für Sekundärrohstoffe und Abfallwirtschaft (ISA) und der Kompostanlage Humuswerk Main Spessart in Kooperation mit der Kompostwirtschaft (Bundesgütegemeinschaft Kompost)

Erprobung:

an Versuchsstandorten und einigen der Modellbetriebe

Witra (AP4)

Workshop zur Steuerung/Beseitigung von Schadorganismen (Krankheiten und Schadorganismen v.a. Trauermücken)
Workshop zur Belebung von Substraten und deren Auswirkungen
Workshop zu Nachhaltigkeitsaspekten der Torfersatzprodukte: Dialogprozess und Wissenstransfer mit Praktikern, Substratherstellern und Verbandsvertretern

Kommunikation der Ergebnisse an alle Akteure. Sowie Vernetzung aller Akteure.

Verbundpartner:



Projektkoordination (AP1)



Bildquellen: * LVG Heidelberg
** LVG Heidelberg
*** ISA Gottschall, Neu-Eichenberg





GaBu, Hamburg



Rogge, Westoverledingen



herb's, Dötlingen



Blu-Blumen, Langenberg



Köllen, Rommerskirchen



Rankers, Straelen



Jentjens, Weeze



Mulke, Wiesbaden



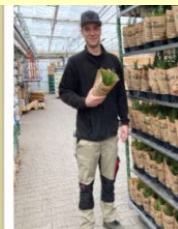
Lemberghof,
Erdmannhausen



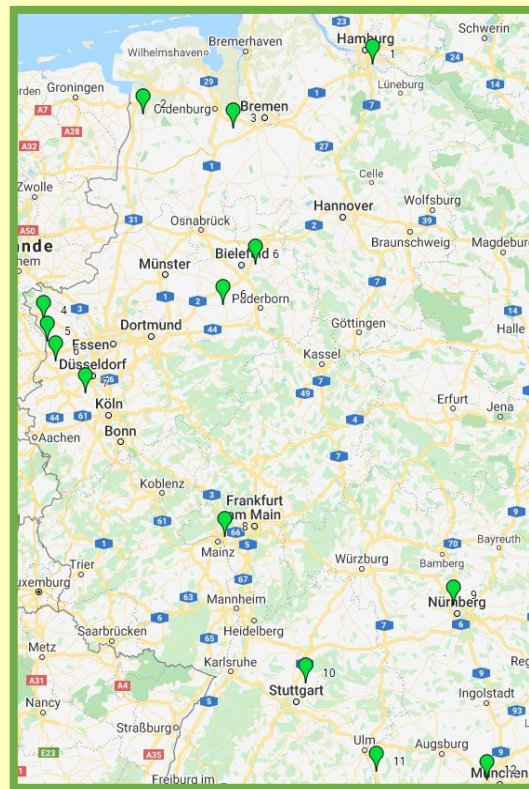
Pflanzen Kölle,
München



Gaißmayer,
Illertissen



Dworschak,
Nürnberg

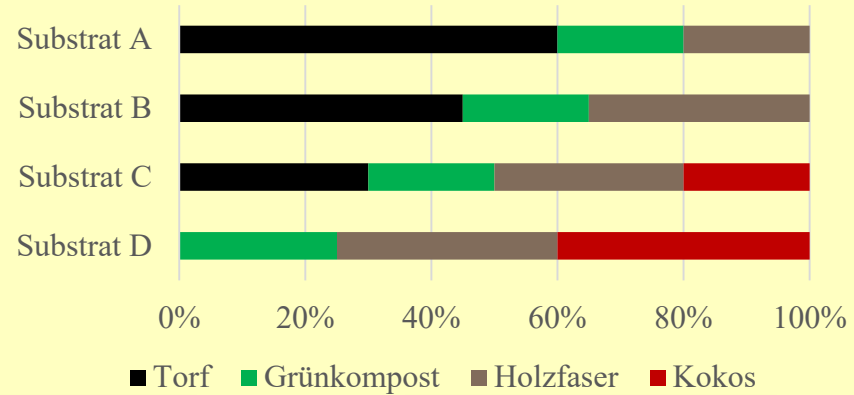


*

Organische Düngung

- N-Bedarf: 500 mg/l Substrat
- Grundbevorratung im Substrat:
2,4 kg/m³ pflanzlicher Dünger
(8% N)
- Flüssige Nachdüngung: Biovin
N-K 7-2

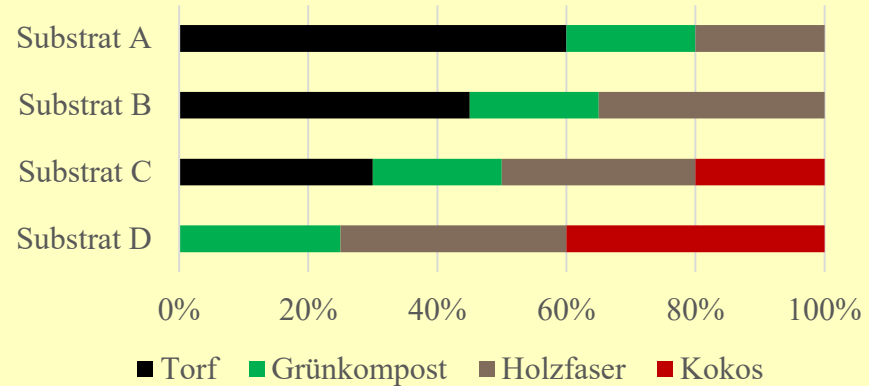
Versuchssubstrate



Organische Düngung

- N-Bedarf: 500 mg/l Substrat
- Grundbevorratung im Substrat: 2,4 kg/m³ pflanzlicher Dünger (8% N)
- Flüssige Nachdüngung: Biovin N-K 7-2

Versuchssubstrate



Bildquellen: LVG Heidelberg



Kontakt:

Daniel Möhle

Tel.: +49-6221-7484-942

daniel.moehle@lvg.bwl.de

www.lvg-heidelberg.de